

Allgemeine Geschäfts- und Nutzungsbedingungen für eBilanz-Online

§ 1 Allgemeines / Anwendungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle rechtlichen Beziehungen zwischen der Bundesanzeiger Verlag GmbH, Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, im Folgenden auch „Anbieter“ genannt, und den Nutzern der Internetseite eBilanz-Online <https://ebilanzonline.de> (nachfolgend auch „Internetseite“ genannt).

Als Nutzer gilt jeder, der sich auf der Internetseite registriert.

Der Anbieter richtet sich mit der Anwendung eBilanz-Online ausschließlich an gewerbliche Nutzer sowie Unternehmen und ausdrücklich nicht an Verbraucher.

(2) Der Geltung anderer Allgemeiner Geschäfts- oder Einkaufsbedingungen von Nutzern wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Sie werden auch nicht anerkannt, wenn ihnen nicht nochmals nach Eingang beim Bundesanzeiger Verlag ausdrücklich widersprochen wird.

§ 2 Funktionen von eBilanz-Online

(1) Es handelt sich bei eBilanz-Online um eine webbasierte Anwendung.

(2) eBilanz-Online ermöglicht es den Nutzern, zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen gem. § 5b EStG den Inhalt der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung bzw. eine den steuerlichen Vorschriften entsprechende Steuerbilanz nach amtlich vorgeschriebenem Datensatz durch Datenfernübertragung an die Finanzverwaltung zu übermitteln.

Ferner ermöglicht die Anwendung die Zusammenstellung von Finanzdaten zwecks Aufbereitung zur nachgelagerten Offenlegung beim Bundesanzeiger Verlag.

Ein Zugriff oder eine sonstige Beeinflussung des Programmablaufs durch natürliche Personen erfolgt nicht.

(3) Nach der Einrichtung eines Nutzerzugangs (Registrierung) können die Nutzer die Daten entweder manuell eingeben oder über vordefinierte Schnittstellen (z.B. Excel-Datei) in eine Online-Datenbank hochladen. eBilanz-Online generiert aus diesen Daten wahlweise einen Datensatz entweder in dem von der Finanzverwaltung und/ oder in dem vom Bundesanzeiger vorgegebenen XBRL-Format.

a) Steuerliche Aufbereitung und Validierung der Daten:

Die steuerlich relevanten Daten werden anhand der Vorgaben der Finanzverwaltung validiert und auf ihre Plausibilität vorgeprüft. Eine Prüfung des erzeugten Datensatzes auf seine Vollständigkeit und sachliche Richtigkeit durch den Anbieter erfolgt jedoch nicht.

Die steuerlich relevanten Daten im XBRL-Format werden anschließend online an den von der Finanzverwaltung bereitgestellten Elster Rich Client (ERiC) übermittelt, wo sie validiert und plausibilisiert werden. Auf das Ergebnis der Validierung und der Plausibilisierung hat der Anbieter keinen Einfluss; es kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass trotz erfolgreicher Vorprüfung später durch den ERiC ein Fehler festgestellt wird. Sind die Validierung und die Plausibilisierung erfolgreich, so wird der Datensatz an die Finanzverwaltung weitergeleitet und der Nutzer erhält eine entsprechende Bestätigung. Schlagen Validierung oder Plausibilisierung durch den ERiC fehl, erhält der Nutzer einen Hinweis über die nicht erfolgte Übermittlung unter Aufzählung der aufgetretenen Fehler. Der Datensatz muss nach der Behebung der Fehler erneut an den ERiC übermittelt werden, wo er erneut validiert und plausibilisiert wird.

b) Aufbereitung der Daten zur Offenlegung beim Bundesanzeiger:

Aus den generierten steuerlichen Daten gemäß § 2, Abs. 3, a) kann im Falle einer Handelsbilanz mit Überleitungsrechnung auch eine Handelsbilanz zur Offenlegung im XBRL Format für den Bundesanzeiger abgeleitet werden. Ferner besteht die Möglichkeit, den Jahresabschluss für die Offenlegung beim Bundesanzeiger mit eBilanz-Online eigenständig zu erstellen. Bitte beachten Sie, dass nicht alle gesetzliche Ausnahmen bezüglich des Offenlegungsumfanges bzw. der Gliederungstiefe der Berichtsbestandteile voreingestellt in der Anwendung angezeigt werden können. Der Anbieter prüft nicht die Vollständigkeit und sachliche Richtigkeit der erzeugten Datensätze.

(4) Die generierten XBRL-Datensätze, und im Falle der steuerlichen Übermittlung auch die Übertragungsprotokolle, werden nach entsprechender Speicherung durch den Nutzer vom Anbieter im Nutzerzugang des Nutzers in der Anwendung vorgehalten.

(5) eBilanz-Online steht den Nutzern grundsätzlich rund um die Uhr zur Verfügung. Es ist jedoch nicht möglich, Computerprogramme sowie Datenverarbeitungs- oder Datenübertragungsanlagen gänzlich fehlerfrei bereitzustellen und sämtliche Fehlerquellen der Technik und des Mediums Internet auszuschließen. Die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit der Internetseite oder der übrigen verwendeten Technik kann daher nicht zugesagt werden. Für die Datenübertragung vom Kunden zu eBilanz-Online oder ERiC und zurück ist der Anbieter nicht verantwortlich.

(6) Der Anbieter kann den Zugang zu eBilanz-Online beschränken, sofern die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, insbesondere die Vermeidung schwerwiegender Störungen des Netzes, der Anwendung oder gespeicherter Daten dies erfordern. Der Anbieter wird den Nutzer auf der Internetseite rechtzeitig vorher über erforderliche Wartungsarbeiten und deren Dauer unterrichten, außer die vorherige Ankündigung ist im Einzelfall nicht möglich oder nicht zumutbar.

§ 3 Pflichten des Nutzers zur Vermeidung von Datenverlusten

(1) Die Daten werden vom Anbieter nicht automatisch zwischengespeichert. Für die rechtzeitige Speicherung ist der Nutzer selber verantwortlich. Eine Speicherung der Daten in der Anwendung erfolgt stets nur dann, wenn der Nutzer auf den „Speichern“-Button klickt. Der Nutzer soll die eingegebenen oder hochgeladenen Daten regelmäßig außerhalb der Anwendung sichern.

(2) Da trotz regelmäßiger Sicherung des Datenbestandes durch den Anbieter ein Datenverlust nicht vollständig ausgeschlossen werden kann, ist jeder Nutzer verpflichtet, die erfolgreiche Übertragung eines Datensatzes (d.h. der E-Bilanz) an die Finanzverwaltung offline zu dokumentieren, d.h. durch den Download und die lokale Speicherung des übertragenen XBRL-Datensatzes und des Übertragungsprotokolls sowie zusätzlich durch einen Ausdruck der erfassten Daten.

§ 4 Registrierung und Vertragsschluss

(1) Die Nutzung von eBilanz-Online ist nur nach vorheriger Registrierung möglich. Mit dem Abschluss des Registrierungsvorgangs kommt zwischen dem Anbieter und dem jeweiligen Nutzer ein Vertrag über die Nutzung der Internetseite (nachfolgend: „Nutzungsvertrag“) zustande. Ein Anspruch auf Abschluss eines Nutzungsvertrages besteht nicht.

Der Nutzer hat dafür Sorge zu tragen, dass der E-Mail Empfang technisch möglich ist.

(2) Die vom Anbieter bei der Registrierung abgefragten Daten sind vollständig und korrekt anzugeben. Ändern sich die angegebenen Daten nachträglich, so ist der Nutzer verpflichtet, die Angaben umgehend in eBilanz-Online zu korrigieren. Die Angabe falscher oder fiktiver Daten ist nicht zulässig. Wenn der Anbieter feststellt, dass ein Nutzer falsche oder fiktive Daten angegeben hat oder geänderte Daten nicht umgehend aktualisiert hat, kann der Anbieter den Nutzerzugang vorübergehend sperren und soweit der Nutzer die Beanstandung trotz Aufforderung per E-Mail nicht innerhalb einer angemessenen Frist behebt, insgesamt löschen.

(3) Jeder Nutzer darf nur einen Zugang haben; eine Übertragung ist nicht erlaubt.

(4) Nach erfolgreicher Registrierung wird der Nutzer als „Administrator“ angelegt und hat damit die Möglichkeit, weitere (Unter-)Nutzer für sein Unternehmen anzulegen sowie verschiedene Mandanten oder Übertragungszeiträume (Perioden) einzurichten.

Der Administrator haftet für die Handlungen der von ihm angelegten (Unter-) Nutzer.

(5) Jeder Nutzer ist verpflichtet, den Anbieter umgehend zu informieren, wenn es Anhaltspunkte dafür gibt, dass sein Zugang missbraucht wurde. Jeder Nutzer haftet für die Aktivitäten, die unter Verwendung seines Zugangs vorgenommen werden, und stellt den Anbieter von etwaigen Schadensersatzansprüchen Dritter frei, es sei denn der Nutzer hat den Missbrauch nicht zu vertreten.

§ 5 Kosten

(1) Das Anlegen eines Nutzerzugangs bei eBilanz- Online und die Eingabe bzw. das Hochladen der Daten in die Anwendung, sowie die Erstellung eines Datensatzes zur Offenlegung beim Bundesanzeiger sind kostenfrei möglich. Kostenpflichtig ist hingegen jede Übertragung von Daten im XBRL-Format, auch Testübertragungen, an den ERiC, sobald der Elster-Annahmeserver die Übertragung akzeptiert hat.

(2) Die Bezahlung erfolgt über ein Guthabensystem. Dieses muss vor der Übertragung erworben werden. Die Kosten einer Übertragung an den ERiC richten sich nach der jeweils zum Zeitpunkt des Guthabenerwerbs geltenden, auf der Internetseite <https://ebilanzonline.de/> hinterlegten, Preisliste des Anbieters. Die Kosten verstehen sich zzgl. Umsatzsteuer (derzeit 19 %) und sind vor jeder Übertragung zu begleichen.

(3) Für die Zahlung der Übertragungskosten stellt der Anbieter verschiedene Zahlungsmethoden bereit. Der Nutzer trägt Sorge für die Richtigkeit und Deckung der zum Zwecke der Zahlungsabwicklung angegebenen Konten. Kosten, die durch fehlgeschlagene Zahlungen entstehen, trägt der Nutzer, es sei denn ihn trifft kein Verschulden. Der Anbieter stellt dem Nutzer jeweils eine Rechnung über die gezahlten Kosten im Nutzerzugang elektronisch zum Abruf zur Verfügung.

§ 6 Dauer des Nutzungsvertrages

(1) Der Vertrag ist auf unbestimmte Zeit geschlossen.

(2) Der Nutzer kann den Nutzervertrag jederzeit mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende hin schriftlich, per Fax an die Faxnummer 0221- 97668-115 oder per E-Mail an die Adresse service@bundesanzeiger.de kündigen.

Der Anbieter kann den Nutzervertrag mit einer Frist von 6 Monaten zum Ende eines Kalenderhalbjahres hin per E-Mail gegenüber den Nutzern kündigen. Mit Ablauf der Kündigungsfrist werden alle Daten des Nutzers auf den Servern des Anbieters gelöscht. Der Nutzer ist für eine vorherige Sicherung seiner Daten selbst verantwortlich.

(3) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt.

(4) Guthaben für nicht erfolgte Übertragungen werden binnen eines Monats nach Beendigung des Nutzervertrages und nach Abzug einer Bearbeitungsgebühr von 20,00 EUR (zzgl. USt.) an den jeweiligen Nutzer erstattet. Guthaben unter 20,00 EUR (zzgl. USt.) werden nicht erstattet; in diesem Fall entspricht die Bearbeitungsgebühr dem Restguthaben.

§ 7 Systemintegrität und Störung der Internetseite

(1) Nutzer dürfen keine Mechanismen, Software oder sonstigen schadhafte Programmcodes in Verbindung mit der Nutzung der Internetseite verwenden, die das Funktionieren der Internetseite stören könnten.

(2) Nutzer dürfen keine Maßnahmen ergreifen, die eine unzumutbare oder übermäßige Belastung der Infrastruktur zur Folge haben können.

(3) Nutzer dürfen keine vom Anbieter generierten Inhalte blockieren, überschreiben oder modifizieren oder in sonstiger Weise störend in die Internetseite eingreifen.

(4) Der Anbieter ist berechtigt, die Nutzung von eBilanz-Online jederzeit auf die vereinbarten Nutzungsbedingungen hin zu überprüfen und dem betreffenden Nutzer im Falle konkreter Anhaltspunkte die Zugangsberechtigung bis zur abschließenden Klärung der widerrechtlichen Nutzung zu entziehen. Weitere rechtliche Schritte behält sich der Anbieter ausdrücklich vor.

§ 8 Haftung

Die Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen wird mit Ausnahme für Schäden aus Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder Garantien oder soweit Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz berührt sind, ausgeschlossen.

Unberührt vom Haftungsausschluss nach Satz 1 bleibt ferner die Haftung für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die andere Vertragspartei regelmäßig vertrauen darf (Kardinalpflichten), wobei die Haftung auf den Ersatz des typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt ist. Die vorstehende Haftungsbeschränkung gilt entsprechend zugunsten der gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter und sonstigen Erfüllungs- und/oder Verrichtungsgehilfen des Anbieters.

Soweit Geschäftsbedingungen oder Informationen auf den Webseiten des Verlags in verschiedenen Sprachversionen zur Verfügung gestellt werden, gilt ausschließlich die jeweils deutsche Fassung, insbesondere bezüglich der Interpretation und Auslegung der verwendeten Formulierungen. Andere Sprachversionen (Übersetzungen) sind als reine Serviceleistung des Verlags zu verstehen.

§ 9 Datenschutz

Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer persönlichen Daten. Da sowohl der Schutz der Privatsphäre als auch der Schutz unserer Geschäftskunden für uns von besonderer Bedeutung ist, werden wir Ihre persönlichen Daten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen vertraulich behandeln.

Dieses Dokument veranschaulicht Ihnen die verschiedenen Informationen, die wir von Ihnen erhalten, wie wir damit umgehen und wie Sie diese Informationen ändern und auf den neuesten Stand bringen können.

(1) Erhebung und Nutzung personenbezogener Daten

(a) Wir erheben, speichern und verarbeiten Ihre übermittelten personenbezogenen Daten (zum Beispiel: Ihren Namen, Ihre Anschrift und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse sowie die für die Abrechnung erforderlichen Daten), soweit dies für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Auftrages erforderlich ist, insbesondere auch für die Abwicklung Ihrer Anfragen oder zu technischen Administration der Webseiten. Zur Erleichterung dieser Aufgabe erfolgt eine Übermittlung Ihrer Daten an in die Auftrags- und Abrechnungsabwicklung einbezogene Dritte, insbesondere unseren Kooperationspartner fwsb GmbH, Hauptstr. 71-79, 65760 Eschborn. Darüber hinaus werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte weitergeben; es sei denn, dass wir hierzu aufgrund zwingender Vorschriften verpflichtet sind oder Sie selbst dies bestimmen.

(b) Die nachstehenden Einwilligungen haben Sie uns ggf. ausdrücklich erteilt und wir haben Ihre Einwilligungen protokolliert. Nach dem Telemediengesetz sind wir verpflichtet, den Inhalt von Einwilligungen jederzeit zum Abruf bereit zu halten. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Ja, ich möchte gerne regelmäßig aktuelle Informationen und Werbemitteilungen per E-Mail von der Bundesanzeiger Verlag GmbH und/oder der fwsb GmbH erhalten. Meine E-Mail-Adresse wird nicht an andere Unternehmen für Werbezwecke weitergegeben. Diese Einwilligung zur Nutzung meiner E-Mail-Adresse für Werbezwecke kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem ich **den Link „Abmelden“ am Ende der jeweiligen Mitteilung anklicke oder die Abmeldefunktion auf eBilanz-Online in der Benutzerverwaltung nutze.**

(c) Ihre registrierten Daten sowie Ihre Abrechnungsdaten (z.B. Kreditkartenangaben oder Kontoverbindungen) werden immer verschlüsselt in unsere Systeme übertragen. Dies schützt die Kommunikation zwischen Ihnen und unserem Webserver und beugt einem Datenmissbrauch vor. Zur Verschlüsselung setzen wir SSL (Secure Socket Layer) ein, ein anerkanntes und weit verbreitetes System im Internet, das z. B. auch Banken oder Online-Shops für Internet-Geschäfte verwenden und das in der jeweils aktuellen Version als sicher gilt.

(2) Erhebung und Verarbeitung nicht personenbezogener Daten

Beim bloßen Besuch unserer Website erheben wir keine personenbezogenen Daten. Jeder Webserver speichert jedoch automatisch die Zugriffe auf Websites. Unser Web-Server verzeichnet lediglich zum Zweck der Systemsicherheit temporär die IP-Nummer des anfragenden Rechners, den von Ihnen verwendeten Browser, das Zugriffsdatum und die Uhrzeit, die Website, von der aus Sie uns besuchen, die Websites, die Sie bei uns besuchen und die auf unseren Websites angefragten Uniform Resource Locators (URL). Diese Informationen werden anonym gespeichert. Ein Rückschluss auf Ihre Person oder Ihr individuelles Verhalten ist nicht möglich.

Rechnerbezogene Daten werden von uns gespeichert, um Trends zu verzeichnen und Statistiken zu erstellen. Diese gespeicherten Daten dienen auch zu Zwecken der Identifikation und Nachverfolgung unzulässiger Zugriffsversuche auf unseren Webserver. Wir erstellen Profilinformationen über die Nutzung unserer Webseiten ausschließlich anonymisiert und nur zur Verbesserung der Nutzerführung und Optimierung des Angebots auf die Nutzerinteressen. Es werden hieraus keine personenbezogenen Surfprofile oder ähnliches erstellt oder verarbeitet.

Wir verwenden an mehreren Stellen sogenannte Cookies. Diese dienen dazu, das Angebot nutzerfreundlicher, effektiver und sicherer zu machen. Cookies sind kleine Textdateien, die auf dem Rechner des Kunden abgelegt werden und die der Browser speichert. Die verwendeten Cookies haben regelmäßig eine Gültigkeit von 48 Stunden und werden anschließend automatisch gelöscht. © Viren.

(3) Auswertung der Daten mittels Google-Analytics

Diese Webseite benutzt Google-Analytics, einen Webanalysedienst der Google-Inc. (Google). Google-Analytics verwendet sogenannte Cookies, Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung der Webseite durch Sie ermöglichen. Die Information über Ihren Zugriff auf unser Online-Angebot wird an einen Server von Google in den USA übertragen. Da wir Google-Analytics mit der Erweiterung „Anonymize IP“ verwenden, wird die IP-Adresse nur gekürzt weiterverarbeitet, um eine direkte Personenbeziehbarkeit auszuschließen. Google wird diese Informationen nutzen, um Ihre Nutzung der Webseite auszuwerten, um Reports über die Website-Aktivitäten für die Website-Betreiber zusammenzustellen und um weitere verbundene Dienstleistungen mit der Website-Nutzung und der Internetnutzung zu erbringen. Auch wird Google diese Information ggf. an Dritte weitergeben, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben oder soweit Dritte diese Daten im Auftrag von Google verarbeiten. Google wird in keinem Fall Ihre IP-Adresse mit anderen Daten von Google in Verbindung bringen. Sie können die Installation der Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser-Software verhindern. In diesem Fall können Sie ggf. jedoch nicht alle Funktionen dieser Website vollumfänglich nutzen. Weiterhin bieten praktisch alle aktuellen Browser eine Einstellung an, über welche Sie das Tracking zentral ablehnen können.

(4) Ihre Rechte / Kontaktdaten

Ihnen steht ein Auskunftsrecht hinsichtlich der über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten zu. Wenn Sie eine Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten bzw. deren Korrektur wünschen, können Sie dies an datenschutz@bundesanzeiger.de melden. Für die Kündigung Ihrer Registrierung senden Sie bitte eine Mail an:

service@bundesanzeiger.de

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass unsere Mitarbeiter auf das Datengeheimnis gemäß Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) verpflichtet sind.

Weitere Angaben zu unserer Gesellschaft entnehmen Sie bitte unserem Impressum.

(5) Geltungsbereich / Links

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Domain <https://ebilanzonline.de>

§ 10 Übertragung der Nutzungsverträge

Der Anbieter ist berechtigt, die bestehenden Nutzungsverträge auf den folgenden Anbieter zu übertragen: fwsb GmbH, Hauptstr. 71-79, 65760 Eschborn. Der Anbieter wird die Nutzer im Falle einer Übertragung per E-Mail informieren.

§ 11 Änderung dieser AGB

Der Anbieter behält sich vor, diese AGB jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern. Die geänderten Bedingungen werden den Nutzern per E-Mail vor ihrem Inkrafttreten zugesendet. Widerspricht ein Nutzer der Geltung der neuen AGB nicht innerhalb von sechs Wochen nach der Benachrichtigung, gelten die geänderten AGB als angenommen. Der Anbieter wird die Nutzer in der E-Mail, die die geänderten Bedingungen enthält, auf die Bedeutung dieser Frist gesondert hinweisen.

§ 12 Schlussbestimmungen

(1) Der Vertrag und seine Änderungen bedürfen der Textform. Nebenabreden bestehen nicht. Nebenabreden, Änderungen oder Ergänzungen sowie die Aufhebung des Textformerfordernisses bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Textform.

(2) Alle in diesen AGB enthaltenen Bestimmungen sind teilbar und getrennt von den übrigen Bestimmungen zu beurteilen, sofern eine oder mehrere Bestimmungen unwirksam sind. Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen der AGB hiervon nicht berührt. Vielmehr gilt anstelle der unwirksamen Bestimmungen eine dem Zweck der Bedingungen entsprechende oder zumindest nahekommende Ersatzbestimmung, die die Vertragsparteien bei Kenntnis der Unwirksamkeit vereinbart hätten.

(3) Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(4) Für den Fall, dass es sich bei dem Vertragspartner des Anbieters um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist der Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile Köln.